jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1988/9/6 11Os84/88 (11Os85/88), 13Os90/91, 13Os34/93, 11Os95/02

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 06.09.1988

Norm

JGG 1988 §13 Abs2 B
JGG 1988 §46 Abs4
StGB aF §108 Abs1
StPO §494a Abs1 Z3

Rechtssatz

Kein nachträglicher Strafausspruch, wenn die Strafbemessungsvorschrift im Zeitpunkt des "Strafausspruchs" aus dem Rechtsbestand ausgeschieden ist.

Entscheidungstexte

- 11 Os 84/88
  Entscheidungstext OGH 06.09.1988 11 Os 84/88
  Veröff: JBl 1989,123
- 13 Os 90/91
  Entscheidungstext OGH 25.09.1991 13 Os 90/91
- 13 Os 34/93
  Entscheidungstext OGH 10.03.1993 13 Os 34/93
- 11 Os 95/02
  Entscheidungstext OGH 27.05.2003 11 Os 95/02
  Verstärkter Senat; Gegenteilig; Beisatz: Grundlage für den Strafausspruch, dessen Kontrolle und dessen Effektuierung ist der Schuldspruch. Dieser begründet den - von den gesetzlich normierten Ausnahmen (vgl § 40 letzter Satz StGB, §§12, 13 JGG) abgesehen - jedenfalls zu effektuierenden Strafanspruch des Staates, der nicht durch die Bedingung eingeschränkt ist, dass es in der Folge zu keiner Gesetzesänderung kommt. (T1); Beisatz: §1 Abs1 StGB stellt (ebenso wie §61 StGB) nur auf den Zeitpunkt des Schuldspruchs und nicht auf jeden der eine "Effektuierung" des dadurch festgelegten Strafanspruchs dienenden Ermessensentscheidungen ab. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0086995

Dokumentnummer

JJR_19880906_OGH0002_0110OS00084_8800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at